

71 SD 6 054 A1			
Revision:	1.0		
Datum:	27.05.2016		
Seite:	1/6		

Datum der Bestätigung durch den Akkreditierungsbeirat: 09.08.2016

Diese Übersicht ist ein Anhang zur DAkkS Regel 71 SD 6 054 Soweit zu Witness-Audits oder Geschäftsstellenbegutachtung in den Zertifizierungsprogrammen (Programmen) spezifische Anforderungen enthalten sind, werden diese hier aufgeführt. Diese Übersicht umfasst auch Non-Food und Logistik/Handelsprogramme einschlägiger Programminhaber.

Die hier aufgeführten Bezeichnungen der Programme werden für den Kurzscope in der Urkunde/Urkundenanlage verwendet. Es werden ausschließlich die beantragten und positiv begutachteten und beschiedenen Kategorien/Scopes und Sub-Scopes angegeben. Nicht zutreffendes wird gestrichen. Die kursiv gedruckten "mitgeltenden Unterlagen" werden in der Urkundenanlage mit aufgeführt.

Programmtitel Deutsch (falls relevant mit Subscopes/Kategorien/ Stufen)	Programmtitel Englisch	Vorgaben zu Geschäftsstellenbegutachtungen	
Mitgeltende Unterlagen:	In conjunction with:	und Witness-Audits	
Programme unter DIN EN ISO/IEC 17065			
Lebensmittelverarbeitung in allen Produktkategorien auf der Grundlage des IFS Food, Version 6	Food processing in all product categories based on the IFS Food, Version 6	Für Erst- und Wiederholungsbegutachtung je ein Witness-Audit, für die Überwachungsphase mindestens ein Witness-Audit alle zwei Jahre mit	
International Featured Standard, IFS Food, Version 6, April 2014	International Featured Standard, IFS Food, Version 6, April 2014	variierendem Subscope, jährliche Fachbegutachtung in der Geschäftsstelle	
		Stichproben bei jeder Begutachtung:	
	00	Unterlagen für 10% der aktiven Auditoren (mindestens 2), Unterlagen für 2% der aktiven Zertifizierungsverfahren (mindestens 2)	
Lagerung, Transport und Logistik von Lebensmitteln und anderen Produkten auf der Grundlage des IFS Logistic Standards,	storage, transport and logistics of foodstuffs and other products based on the IFS Logistic Standard, Version 2.1	Für Erst- und Wiederholungsbegutachtung je ein Witness-Audit, für die Überwachungsphase mindestens ein Witness-Audit alle zwei Jahre mit	
Version 2.1 International Featured Standard, IFS Logistics, Version 2.1, April	International Featured Standard, IFS Logistics, Version 2.1, April 2014	variierendem Subscope soweit möglich, jährliche Fachbegutachtung in der Geschäftsstelle	
2014		Stichproben bei jeder Begutachtung:	
		Unterlagen für 10% der aktiven Auditoren (mindestens 2), Unterlagen für 2% der aktiven Zertifizierungsverfahren. (mindestens 2)	



71 SD 6 054 A1			
Revision:	1.0		
Datum:	27.05.2016		
Seite:	2/6		

nbegutachtungen udits nolungsbegutachtung je die Überwachungsphase ss-Audit alle zwei Jahre mit de soweit möglich, jährliche der Geschäftsstelle Begutachtung:
nolungsbegutachtung je die Überwachungsphase ss-Audit alle zwei Jahre mit be soweit möglich, jährliche der Geschäftsstelle
nolungsbegutachtung je die Überwachungsphase ss-Audit alle zwei Jahre mit be soweit möglich, jährliche der Geschäftsstelle
die Überwachungsphase ss-Audit alle zwei Jahre mit be soweit möglich, jährliche der Geschäftsstelle
ne soweit möglich, jährliche der Geschäftsstelle
Begutachtung:
er aktiven Auditoren lagen für 2% der aktiven en (mindestens 2)
gen 71 SD 6 054
gen 71 SD 6 054
gen 71 SD 6 054
gen 71 SD 6 054
•



71 SD 6 054 A1			
Revision:	1.0		
Datum:	27.05.2016		
Seite:	3/6		

Programmtitel Deutsch	Programmtitel Englisch	Vorgaben zu
(falls relevant mit Subscopes/Kategorien/ Stufen)		Geschäftsstellenbegutachtungen
Mitgeltende Unterlagen:	In conjunction with:	und Witness-Audits
GLOBALG.A.P. IFA Version 5 Basis-Modul Pflanzen (Produktgruppen: Obst und Gemüse, Blumen und Zierpflanzen, Drusch- und Hackfrüchte, Pflanzliches Vermehrungsmaterial, Tee) Basis-Modul Landwirtschaftliche Nutztiere (Produktgruppen: Wiederkäuer -Rinder und Schafe [Milchvieh, Kälber/junge Rinder], Schwein, Geflügel, Mastputen) Basis-Modul Aquakultur (Produktgruppe: Fische/Krustentiere/Weichtiere) Option 1, Option 2 GLOBALG.A.P. General Regulations, Version 5 Control Points and Compliance Criteria, Version 5	GLOBALG.A.P. IFA version 5 Scope Crops Base (sub-scopes: Fruit & Vegetables, Flowers & Ornamentals, Combinable Crops, Plant Propagation Material (PPM), Tea) Scope Livestock Base (sub-scopes: Ruminants – Cattle & Sheep (Dairy, calf/young beef), Pigs, Poultry, Turkey) Scope Aquaculture Base (sub-scope: Finfish/Crustaceans/Molluscs) Option 1, Option 2 GLOBALG.A.P. General Regulations, Version 5 Control Points and Compliance Criteria, Version 5	Erstbegutachtung eines Basis-Moduls: mindestens ein Witness-Audit einer Produktgruppe (sub-scope) innerhalb jedes Basis-Moduls, dabei kann Option 2 (Gruppenzertifizierung) nur gewährt werden unter Erbringung eines entsprechenden QMS Witness-Audits einer Produzentengruppe Die Erweiterung der Akkreditierung für neue Produktgruppen innerhalb eines bereits akkreditierten Basis-Moduls sollte mindestens die Begutachtung der Personalkompetenz umfassen. Abdeckung aller akkreditierten Subscopes (Produktgruppen) mittels Witness-Audits innerhalb der Überwachungsphase (4 Jahresperiode). Dabei müssen Option 2 und Option 1 mit QMS Zertifikat vorzugsweise ausgewählt werden.
GLOBALG.A.P. Chain of Custody (CoC) Version 5.0	GLOBALG.A.P. Chain of Custody (CoC) Version 5.0	Es gelten die Regelungen 71 SD 6 054
GLOBALG.A.P. Mischfutterherstellung (CFM) Version 2.1	GLOBALG.A.P. Compound Feed Manufacturer Standard (CFM) Version 2.1	Es gelten die Regelungen 71 SD 6 054
GLOBALG.A.P. Transport Landwirtschaftlicher Nutztiere Version 1.0	GLOBALG.A.P. Livestock Transport Version 1.0	Es gelten die Regelungen 71 SD 6 054
Global Red Meat Standard, Version 4.2 Danish Agriculture & Food Council, Global Red Meat Standard, Version 4.2, Dezember 2014	Global Red Meat Standard, Version 4.2 Danish Agriculture & Food Council, Global Red Meat Standard, issue 4.2, December 2014	Es gelten die Regelungen 71 SD 6 054



71 SD 6 054 A1			
Revision:	1.0		
Datum:	27.05.2016		
Seite:	4/6		

Programmtitel Deutsch	Programmtitel Englisch	Vorgaben zu
(falls relevant mit Subscopes/Kategorien/ Stufen)		Geschäftsstellenbegutachtungen
Mitgeltende Unterlagen:	In conjunction with:	und Witness-Audits
Futtermittelwirtschaft, Landwirtschaft, Schlachtung/ Zerlegung, Verarbeitung, Lebensmitteleinzelhandel in der Systemkette Fleisch	feed industry, agriculture, slaughtering/deboning, processing, food retail industry in the meat and meat products system chain	Für Erstbegutachtung je ein Witness-Audit pro akkreditierter Stufe
und Fleischwaren gemäß Systemhandbuch der QS Qualität und Sicherheit GmbH	according to the system manual of QS Qualität und Sicherheit GmbH	Wiederholungsbegutachtung: mindestens ein Witness-Audit pro akkreditierter Systemkette
"QS-Handbuch", Geschäftsstelle der QS Qualität und Sicherheit	"QS manual" of QS Qualität und Sicherheit GmbH as well as criteria	Für die Überwachungsphase: Fachbegutachtung in der Geschäftsstelle mindestens alle zwei Jahre
GmbH sowie den Kriterien, beschrieben in den stufenbezogenen Standards gemäß den aktuell gültigen Versionen	described in level-related standards according the current versions	Abdeckung aller akkreditierten Stufen per Witness-Audits über den Überwachungszeitraum
Erzeugung, Großhandel, Lebensmitteleinzelhandel in der Systemkette Obst, Gemüse, Kartoffeln gemäß Systemhandbuch	production, wholesale, food retail industry in fruits, vegetables, potatoes system chain according to the system manual of QS	Für Erstbegutachtung je ein Witness-Audit pro akkreditierter Stufe
der QS Qualität und Sicherheit GmbH	Qualität und Sicherheit GmbH "QS manual" of QS Qualität und Sicherheit GmbH as well as criteria described in level-related standards according the current versions	Wiederholungsbegutachtung: mindestens ein Witness-Audit pro akkreditierter Systemkette
"QS-Handbuch", Geschäftsstelle der QS Qualität und Sicherheit GmbH sowie den Kriterien, beschrieben in den stufenbezogenen		Für die Überwachungsphase: Fachbegutachtung in der Geschäftsstelle mindestens alle zwei Jahre
Standards gemäß den aktuell gültigen Versionen		Abdeckung aller akkreditierten Stufen per Witness-Audits über den Überwachungszeitraum
Kontrollierte Tierhaltungsformen auf der Grundlage der KAT- Prüfsystematik	Controlled Alternative Animal Husbandry according to the KAT-Requirements	Es gelten die Regelungen 71 SD 6 054
KAT Prüfsystematik in der aktuell gültigen Version	KAT Criteria and Guidelines, current issues	
Qualitätsmanagement Milch – QM Milch	Quality Management Milk – QM Milk	Es gelten die Regelungen 71 SD 6 054
"QM-Milch – bundeseinheitlicher Standard zur Milcherzeugung" gemäß der aktuell gültigen Version, QM-Milch e.V.	"QM-Milch – bundeseinheitlicher Standard zur Milcherzeugung" according to the current issue, QM-Milch e.V.	



71 SD 6 054 A1				
Revision:	1.0			
Datum:	27.05.2016			
Seite:	5/6			

Programmtitel Deutsch (falls relevant mit Subscopes/Kategorien/ Stufen) Mitgeltende Unterlagen:			ammtitel Englisch junction with:	Vorgaben zu Geschäftsstellenbegutachtungen und Witness-Audits
Progra	amme unter ISO/IEC 17021 und ISO/TS 22003			
Katego Katego auch: 2	2000 Certification Scheme for Food Safety Systems orien ISO/TS 22003:2007 C, D, E, F und M orien ISO/TS 22003:2013 C, D, I 2007 L bzw. 2013 K (ausgeschlossen: Pestizide, azeutika, Düngemittel, Reinigungsmittel)	Catego Catego As wel	22000 Certification Scheme for Food Safety Systems ories under ISO/TS 22003:2007 C, D, E, F und M ories under ISO/TS 22003:2013 C, D, I II: 2007 L bzw. 2013 K (excluded: pesticides, pharmaceuticals, ters, cleaning agents/detergents)	Vorgaben entsprechend EA 3/11 bzw. IAF MD 16 (je nach angewendeter Ausgabe ISO/TS 22003), mindestens ein Witness-Audit pro akkreditierter Kategorie innerhalb der Überwachung, Anmerkung: Witness-Audits können angerechnet werden auf die nach IAF und EA Regelwerk notwendigen Witness-Audits für ISO22000, nicht jedoch umgekehrt.
GMP+ Feed Safety Assurance F (D) GMP+ B1 Herstellung, Handel und Dienstleistungen		GMP+	Feed Safety Assurance GMP+ B1 Production, Trade and Services	Gilt ab Umstellung GMP+ FSA auf 17021, Übergangsphase bis August 2018. Vorgaben entsprechend EA 3/11 bzw. IAF MD 1 (je nach angewendeter Ausgabe ISO/TS 22003)
F (D)	Anwendungsbereich F: Herstellung von Mischfuttermitteln GMP+ B1 Herstellung, Handel und Dienstleistungen Anwendungsbereich F: Herstellung von Vormischungen	F (D)	Scope F: Production of Compound Feed GMP+ B1 Production, Trade and Services Scope F: Production of Premixes	mindestens ein Witness-Audit pro akkreditierter Kategorie innerhalb der Überwachung, Anmerkung: Witness-Audits können angerechnet werden auf die nach IAF und EA
F (D)	GMP+ B1 Herstellung, Handel und Dienstleistungen Anwendungsbereich F: Herstellung von Einzelfuttermitteln	F (D)	GMP+ B1 Production, Trade and Services Scope F: Production of Single Feed Materials	Regelwerk notwendigen Witness-Audits für ISO22000, nicht jedoch umgekehrt.
L (K)	GMP+ B1 Herstellung, Handel und Dienstleistungen Anwendungsbereich L: Herstellung von Zusatzstoffen	L (K)	GMP+ B1 Production, Trade and Services Scope L: Production of Feed Additives	
F (D)	GMP+ B2 Herstellung von Futtermittelinhaltsstoffen Anwendungsbereich F: Herstellung von Einzelfuttermitteln	F (D)	GMP+ B2 Production of Single Feed Materials Scope F: Production of Single Feed Materials	
L (K)	GMP+ B2 Herstellung von Futtermittelinhaltsstoffen Anwendungsbereich L: Herstellung von Zusatzstoffen	L (K)	GMP+ B2 Production of Feed Additives Scope L: Production of Feed Additives	



71 SD 6 054 A1				
Revision:	1.0			
Datum:	27.05.2016			
Seite:	6/6			

(falls	ammtitel Deutsch relevant mit Subscopes/Kategorien/ Stufen) Itende Unterlagen:	Programmtitel Englisch In conjunction with:		Vorgaben zu Geschäftsstellenbegutachtungen und Witness-Audits
	QS Code of Practice- European Feed Additives and xtures Quality System		-QS Code of Practice- European Feed Additives and ixtures Quality System	Vorgaben entsprechend EA 3/11 bzw. IAF MD 16 (je nach angewendeter Ausgabe ISO/TS 22003), mindestens ein Witness-Audit pro akkreditierter Kategorie innerhalb der Überwachung,
F (D)	Herstellung von Futtermittel [Feed production (functional feed ingredients, specialty complementary feed)]	F (D)	Feed production (functional feed ingredients, specialty complementary feed)	Anmerkung: Witness-Audits können angerechnet werden auf die nach IAF und EA Regelwerk notwendigen Witness-Audits für
H (F)	Handel [Distribution (Trade)]	H (F)	Distribution (Trade)	ISO22000, nicht jedoch umgekehrt.
L (K)	Herstellung von (bio)chemischen Zusatzstoffen [(bio) Chemical manufacturing (feed additives and pre mixtures)]	L (K)	(bio) Chemical manufacturing (feed additives and pre mixtures)	
EFISC European Feed Ingredients Safety Certification – European Code to good practice for the industrial manufacture of safe feed materials version 3.1 EFISC European Feed Ingredients Safety Certification – European Code to good practice for the industrial manufacture of safe feed materials version 3.1		Vorgaben entsprechend EA 3/11 bzw. IAF MD 16 (je nach angewendeter Ausgabe ISO/TS 22003), ein Witness-Audit innerhalb der Überwachung, Anmerkung: Witness-Audits können angerechnet werden auf die nach IAF und EA Regelwerk notwendigen Witness-Audits für		
F (D) Futtermittelerzeugung	F (D	Peed Production	ISO22000, nicht jedoch umgekehrt.